



„Alltagsszenen“ im Krankenhaus

Am Freitag, dem 28. Mai, um 19 Uhr, findet in der gynäkologischen Abteilung des Krankenhauses Schwarzach die Vernissage zur Ausstellung „Alltagsszenen“ statt. Als Künstlerinnen treten die Schülerinnen der 3B Klasse des „Elisabethinums“ in Erscheinung. Sie stellen Fotos mit alltäglichen Situationen aus. Materialbilder mit Alltagsgegenständen werden präsentiert. Die Themen sind: Schönheit, Geld, Genussmittel, Kaffeehaus, Kinder, Shoppen und Straßenbilder. Die Schülerinnen wollen durch ihre Arbeiten auf Dinge hinweisen, die man zwar täglich sieht, aber nicht bewusst betrachtet. Die Lehrerinnen Edith Eichenauer, Elisabeth Reich und Maria Kehrer haben die Klasse betreut. Der Schriftsteller und Lehrer Wolfgang Wenger spricht einleitende Worte und liest aus seinem neuen Lyrikband „Den Wind üben, die Blätter, den Baum“. Sarah Krimplstätter spielt am Klavier. Bild: SW/privat

Wolfgang Wenger
Den Wind üben,
die Blätter, den Baum
Gedichte



Maria Anna Mahr
Grafiken

**Lyrikband von
Wolfgang Wenger**

„Den Wind üben, die Blätter, den Baum“, heißt ein neuer Lyrikband von Wolfgang Wenger, der am Elisabethinum in St. Johann unterrichtet. Sein Zyklus aus 40 Gedichten schärft die Wahrnehmung für die Innenseite der Welt. Die Texte sehen Mensch und Natur aufs Engste miteinander verflochten. Grafisch untermalt ist das Buch mit Zeichnungen von Maria Anna Mahr. (Edition Tandem, ISBN 978-3-902606-36-5) Bild: SW/EDITION TANDEM

EDITION TANDEM

EDITION TANDEM

Neue Gedichte von Wolfgang Wenger

07/04/10 Wolfgang Wengers Zyklus aus vierzig Gedichten „schärft die Wahrnehmung für die Innenseite der Welt“. Die Texte verwischen die Grenze zwischen Subjekt und Objekt, sie sehen Mensch und Natur auf engste miteinander verflochten. In formaler Genauigkeit und Musikalität fokussieren sie den Sinn für den Rätsel des Daseins.

Maria Anna Mahrs Zeichnungen treten mit den Gedichten in einen Dialog, der mithilfe der Abstraktion Tiefenschichten freilegt. Assoziativ setzen sie Worte und Klänge in Bildsprache um. Erst im November 2009 erschienen ist Wolfgang Wengers Jugendbuch „Marras Reise ins Herz der Welt“, das ebenfalls in der Edition Tandem erschienen ist.

Wolfgang Wenger wurde 1962 in Braunau am Inn geboren und lebt in Adnet. Er studierte Germanistik und Religionspädagogik und unterrichtet am "Elisabethinum" in St. Johann und ist Lehrbeauftragter für Fachdidaktik Deutsch am Fachbereich Germanistik der Universität Salzburg. **(dpk)**

Morgen Donnerstag (8. 4.) liest Wolfgang Wenger bei den Rauriser Literaturtagen auf der Heimal Catarina Carsten wird ab 17 Uhr den Lesungsreigen eröffnen. Mit dem Förderungspreisträger 2010, Mar Fritz, werden die ehemaligen Förderungspreisträger Christoph Janacs, Gudrun Seidenauer und Wolfgang Wenger auftreten. www.rauriser-literaturtage.at

Wolfgang Wenger/Maria Anna Mahr: Den Wind üben, die Blätter, den Baum. Gedichte/Zeichnungen. Edition Tandem, Salzburg 2010. 88 Seiten, 17,80 Euro. Limitierte Auflage.

Drehpunkt Kultur v. 7.4.2020